



Insgesamt haben mehr als 70 Sportler in diesem Jahr beim Pfingst-Tennis-Turnier auf Borkum teilgenommen.

Mehr als 70 Spieler kommen zum Pfingst-Tennis-Turnier nach Borkum

Vorbereitungen für Veranstaltung im nächsten Jahr haben bereits begonnen – Wiedersehen bei den Borkum Open im August

BORKUM/zer – Am Pfingst-wochenende haben sich wieder zahlreiche Tennisspieler aus ganz Deutschland auf Borkum getroffen. Mehr als 70 Teilnehmer sind vom 10. bis 13. Juni beim Pfingst-Tennis-Turnier angetreten, das bereits seit 2007 von den Hildesheimer Tennisspielern Gudrun Köppen-Castrop und Rolf Kluge organisiert wird. „Ich kenne Borkum seit 1963 und fühle mich der Insel verbunden“, erklärte Köppen-Castrop im Gespräch mit der Borkumer Zeitung.

Bei dem Turnier waren sowohl Ranglistenspieler als auch Stammgäste vertreten. Gespielt wurde in den Disziplinen Damen-Doppel, Herren-Doppel, Herren-Doppel 50,

Herren-Doppel 60, Mixed 99 und Mixed 100. Im Damen-Doppel siegten wie bereits im Vorjahr Katharina und Anita Assmann.

Im Herren Doppel konnte der Leiter des Gezeitenlandes, Peter Schöpel aus Borkum, mit seinem Hamburger Partner Rainer Wolf von DUWO 08 Hamburg, der derzeit auf der deutschen Rangliste der Herren 60 auf Platz 44 steht, das Finale erreichen. Dort mussten sie sich Christoph Damaske vom TK GG Köln und Ausrichter der Borkum Open mit seinem Partner Jens Kratzberg vom Hildesheimer TV geschlagen geben.

Bei den Herren 50+ konnten Dieter Herz vom Tennis 65 Eschborn und Wolfgang Lusche

von DUWO 08 Hamburg das Feld gewinnen. Dabei profitierten sie von der Erstrunden-niederlage der Favoriten Jürgen Assmann und Heinz Helmich aus Osnabrück gegen Carlo Ilse und Ralf Homes vom VfB Uslar.

Die Herren 60+ waren das zweitgrößte Feld. Bei ihnen konnten die für den TC Borkum startenden Dr. Peter Löbe und Gerhard Frank die Runde der letzten acht erreichen. Am Ende konnten sich die gesetzten Paarungen Rolf Kluge vom Hildesheimer TV und Wolfgang Lusche aus Hamburg gegen Batterham und Relotius aus Weener in einem hochklassigen Finale durchsetzen.

Traditionell die beliebteste Konkurrenz ist das Mixed, der

AG-Ems Pokal. Erstmals wurden dabei zwei Altersklassen ausgespielt: Das Mixed 99 und das Mixed 100. Dabei mussten beide Partner zusammen mindestens 100 Jahre alt sein. Beim Mixed 99 gewann das Osnabrücker Paar Katharina Assmann und Heinz Helmich über Silke Niehaus vom TV Oberhöchstadt und Rainer Wolf von DUWO 08 Hamburg. Als Preis erhielten sie einen Gutschein des Hotels Vierjahreszeiten. Beim Mixed 100 siegten Sabine Borsch und Herbart Batterham gegen die Turnierleiter Kluge/Köppen-Castrop und erhielten den AG-Ems Pokal.

Sehr beliebt bei den Teilnehmern waren auch die Nebenrunden. So konnten alle Spie-

ler auf häufige Einsätze hoffen. Ein zusätzlicher Turnierhöhepunkt waren die Players Night am Freitag und Sonnabend bei Sonnenuntergang im Gezeitenland.

An der Siegerehrung nahmen auch Tourismusdirektorin Susanne Westermann, Christian Hofmann von den Wirtschaftsbetrieben der Stadt Borkum und Peter Schöpel vom Gezeitenland teil. „Peter Schöpel hat im Hintergrund das Turnier hervorragend unterstützt und zusammen mit dem neuen Gastronom Salvatore Rafagna für eine tolle Turnieratmosphäre gesorgt“, lobt Gudrun Köppen-Castrop.

Die ersten Preise wurden vom Hotel Kachelot, vom Nordseehotel, dem Hotel Villa

Weststrand sowie der AG Ems gestiftet. Weitere Preise sponserten Borkumer Geschäftsleute, so dass sich die Platzierten über viele Gutscheine und Sachpreise freuten.

Die Organisatoren Gudrun Köppen-Castrop und Rolf Kluge waren mit dem Turnierverlauf sehr zufrieden und haben bereits mit Vorbereitungen für das Turnier 2012 begonnen. „Im nächsten Jahr gibt es ein Wiedersehen, viele Tennisspieler haben schon jetzt ihr Kommen angesagt“, sagt Köppen-Castrop. Bereits vorher werden sich einige der Spieler bei den Borkum Open im August treffen.



Sehr beliebt waren bei den Spielern das Mixed 99 und das Mixed 100 um den AG Ems-Pokal. Dabei mussten beide Partner zusammen mindestens 100 Jahre alt sein.